

# „Pauschale Kürzungen sind nicht sinnvoll.“

Die Präsidentin des Landesrechnungshofs Gaby Schäfer möchte die Ausgaben aller Ressorts um drei Prozent senken und so die Lücken in den Haushalten der nächsten Jahre schließen (KN vom 04.05.2021).

Die finanz- und haushaltspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, Annabell Krämer, gab den Kieler Nachrichten auf Anfrage folgendes Statement (KN Donnerstagsausgabe, 06.05.2021):

### **Annabell Krämer:**

„Die Corona-Krise ist ein heftiger Schlag für die Landesfinanzen und es werden daraus auch schmerzhaft Entscheidungen und größere Sparsamkeit in einigen Bereichen folgen müssen. Pauschale Kürzungen sind aber nicht sinnvoll und werden auch nicht den unterschiedlichen Ausgabenstrukturen in den Ressorts gerecht. Wir müssen stärker danach fragen, welche Ausgabe unverzichtbar und welche nachrangig ist. Es macht jetzt keinen Sinn, beim Gesundheitswesen, der Bildung oder auch der Digitalisierung zu kürzen. Wir dürfen zudem die wirtschaftliche Erholung nicht bremsen, die für die notwendige Sanierung des Haushalts dringend erforderlich ist.“



**Mai 2021**

**Annabell Krämer, MdL**

Finanz- und haushaltspolitische Sprecherin,  
FDP-Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

### **Kontakt zur Fraktion:**

FDP-Landtagsfraktion Schleswig-Holstein  
Tel.: (0431) 988-1480  
Email: [info@fdp.ltsh.de](mailto:info@fdp.ltsh.de)  
Web: [www.fdp-fraktion-sh.de](http://www.fdp-fraktion-sh.de)